

SATZUNG

ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN "BEIM STEPPBACHWIESLE"

UND DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN ZUM BEBAUUNGSPLAN

"BEIM STEPPBACHWIESLE", GEMARKUNG HILZINGEN

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) m.W.v. 30.07.2011 i.V.m. § 74 der Landesbauordnung (LBO) und § 4 der Gemeindeordnung (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Hilzingen in öffentlicher Sitzung am 21. Juli 2015 den Bebauungsplan "Beim Steppbachwiesle" und die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Beim Steppbachwiesle", Gemarkung Hilzingen als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan (zeichnerischer Teil des Bebauungsplanes) vom 21. Juli 2015 maßgebend.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1) Übersichtsplan vom 21. Juli 2015
- 2) Begründung vom 21. Juli 2015
- 3) Textliche Festsetzungen vom 21. Juli 2015
- 4) Örtliche Bauvorschriften vom 21. Juli 2015
- 5) Lageplan (Zeichnerischer Teil zum Bebauungsplan) vom 21. Juli 2015
- 6) Umweltbericht vom 21. Juli 2015

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund vom § 9 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 74 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes oder der Örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt.

§ 4

In-Kraft-Treten

Dieser Bebauungsplan tritt mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Hilzingen, den 21. Juli 2015

Rupert Metzler
Bürgermeister

